

Fotoausstellung mit Porträts von Alleinerziehenden eröffnet

In der gestern eröffneten Ausstellung „Vom Mut zum Erfolg“ werden in fotografischen Porträts die Geschichten von großen und kleinen Erfolgen im Alltagsleben von Alleinerziehenden erzählt.

München, 22.01.2016

Gestern eröffnete Frau Dr. Anneliese Durst vom Referat für Arbeit und Wirtschaft (RAW) der Stadt München stellvertretend für den Bürgermeister und Leiter des RAW, Josef Schmid, die Ausstellung „Vom Mut zum Erfolg - Alleinerziehende in fotografischen Porträts“ - von Sabine Jakobs.

Entstanden sind die Porträts im Zentrum Beruf & Familie, das alleinerziehende Mütter und Väter beim beruflichen Wiedereinstieg begleitet. Das Zentrum ist ein Teilprojekt des städtischen Verbundprojekts Perspektive Arbeit (VPA) und wird durch das Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramm (MBQ) gefördert.

Die Idee zur Ausstellung ist bei der Erstellung von Bewerbungsfotos des Zentrums Beruf & Familie entstanden. Bei einem Fotoshooting wurden die fotografischen Porträts erstellt, die die großen und kleinen Erfolge im Alltagsleben von Alleinerziehenden widerspiegeln, auf die sie stolz sind. Sie erzählen aber auch von den Herausforderungen, denen sich Alleinerziehende stellen müssen. Die Fotos laden ein, sich mit dem Thema „Alleinerziehende“ und den damit verbundenen Fragen auseinanderzusetzen und sich von überkommenen Klischees zu befreien.

Für die Ausstellung sind 14 alleinerziehende Mütter und ein Vater, stellvertretend für viele andere, Porträt gestanden und haben ihre Geschichte erzählt. Die Geschichten handeln von Krieg, Flucht, Krankheit, Trennung, Verlust, Angst, Armut, Missbrauch, Abbrüchen und Umbrüchen. Gemeinsam ist den Erzählungen aber der Stolz der Mütter und Väter, diese Herausforderungen in ihrem Leben erfolgreich bewältigt zu haben. Sie wollen ihren Kindern ein gutes Vorbild zu sein und für sich und ihre Kinder eine gute Zukunft gestalten.

Die Ausstellung ist bis zum 24. Februar täglich von 9 bis 17 Uhr im Foyer des RAW zu besichtigen.

Presse-Kontakt:

IBPro e.V.
Annette Reisch
Tel.: 089-54073432
Mobil: 0177-7523067
E-Mail: annette.reisch@ibpro.de

Hintergrundinformationen:

Der Träger IBPro e.V. bietet im Zentrum Beruf & Familie Weiterbildungen und Kompetenzerfassung für alleinerziehende Frauen und Männer im Arbeitslosengeld II-Bezug an. Im Zentrum Beruf & Familie werden arbeitslose Frauen und Männer mit Hilfe von professioneller beruflicher Beratung in den Projekten IBZ Beruf Ost, JOBTrain, JOBChancen und JOBPerspektiven auf ihrem Weg zurück in den Arbeitsmarkt unterstützt. Ergänzend dazu werden die Bausteine IBPro-Kompetenzwerkstatt®, Bewerbungstraining und Vermittlungscoaching angeboten.

IBZ Beruf Ost, JOBTrain und JOBChancen sind Teilprojekte des städtischen Verbundprojekts Perspektive Arbeit (VPA) und werden durch das Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramms (MBQ) gefördert. Das Verbundprojekt berät und qualifiziert langzeitarbeitslose Menschen mit dem Ziel, ihre Lebenssituation zu verbessern und eine existenzsichernde Beschäftigung aufzunehmen.